

31 Zwar, so wir haben recht vernommen,
32 so soll ihr schöner Tag sein kommen.
33 Was aber kan diß anders tun,
34 als daß es duppelt mehr uns kränket?
35 Die von uns werden soll beschenket,
36 die hier soll sein, wo ist sie nun?

37 Ihr mehr als wir geehrten Wälder,
38 ihr Wiesen, ihr besäten Felder,
39 erkennt das Glücke, diese Gunst!
40 Plegt ihr, weil ihr sie könnet haben,
41 und bindet die für uns mit Gaben,
42 nach der wir wündschen doch umsonst!

Das Gedicht „[Auf einer abwesenden Jungfrauen Namenstag, den 4. September \(1635\)](#)“ von [Richard Dehmel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Richard Dehmel	Titel	„Auf einer abwesenden Jungfrauen Namenstag, den 4. September (1635)“
Verse	42	Wörter	259
Strophen	7		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
